



Dr. Patrick Grommes

„Better practice?": Bericht aus dem Seminar ‚Konnektivität: Korpusanalysen aus dem DaF/DaZ-Erwerb‘

Workshop „Korpusgestützte Fachphraseologie“
im Rahmen der Germanistischen Institutspartnerschaft
„Korpusdidaktik für formelhafte (Fach-)Sprache“ (KoDi-FS)
Universität Hamburg
15.-16. Juni 2023

Seminarplanung

- Diskussion in AG auf dem KoDi-FS-Workshop in Vilnius
- Korpuslinguistische Diskussion über die Köpfe der Praktiker*innen hinweg?
- Desiderat:
 - Übersicht über korpusdidaktische Angebote
 - Ausprobieren korpusdidaktischer Vorschläge

Seminarplanung

- Dieses Seminar nähert sich dem Gegenstand „Konnektivität“ aus zwei Richtungen. **Zum einen geht es um die Frage, was unter Konnektivität zu verstehen ist und wie die entsprechenden Sprechhandlungen und sprachlichen Prozeduren im Kontext verschiedener Konstellationen des Erwerbs von Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache erworben und eingesetzt werden.** Dies soll mithilfe korpuslinguistischer Methoden untersucht werden. An dieser Stelle wird dann ergänzend aus einer zweiten Richtung auf den Gegenstand geblickt. **Es wird gefragt, wie die Erkenntnisse und Methoden der Korpuslinguistik für den Unterricht insbesondere von Deutsch als Fremdsprache zugänglich gemacht werden können.** Dazu ist zunächst zu eruieren, was korpusbasiertes Arbeiten in der Sprachvermittlung überhaupt heißen kann, um dann zu überlegen, **wie Sprachlehrende auf die Arbeit mit Korpora und dazugehörigen Tools vorbereitet werden können.**

Seminarbesetzung

- Masterstudierende
 - Lehramt Gymnasien, Lehramt Primar- und Sekundarstufe
 - Master Germanistische Linguistik
 - Master Allgemeine Sprachwissenschaft
 - Master Mehrsprachigkeit und Bildung
- Projektbeteiligte der Universität Vilnius
 - Eglė Kontutytė
 - Skaistė Volungevičienė
 - Dalius Jarmalavičius

Seminarablauf – was bisher geschah

- Nicht berücksichtigt: Feiertage sind schön, kosten aber auch Zeit
- Virtuelle Hospitationen in Vilnius
- Grundfragen und Grundbegriffe zur Konnektivität auf Basis verschiedener Textsorten erarbeitet
- Grundfragen und Grundbegriffe zur Korpuslinguistik erarbeitet
- Erste Diskussion korpusdidaktischer Vorschläge

Seminarablauf – was noch fehlt

- Transfer vorliegender Vorschläge in den Seminarkontext
- Erarbeiten eigener Vorschläge zur Erprobung in Vilnius
- Im Anschluss an das Seminar:
 - Erprobung in Vilnius im Rahmen eines studentischen Tutorats mit Unterstützung der Projektbeteiligten



Blick in die Seminarpraxis

- Eindrücke aus den virtuellen Hospitationen in Vilnius
 - Skaistė Volungevičienė

Blick in die Seminarpraxis

- Konnektivität in Rechtstexten – korpusdidaktische Überlegungen für DaF in der Ausbildung von Übersetzer*innen
 - Eglė Kontutytė